



## DURCH DAS LAND DER BEJA-NOMADEN NATUR- UND KULTURRUNDREISE MIT EXPEDITIONSCHARAKTER

**Ort:** Sudan

**Reisedauer:** 16 Tage

**Teilnehmerzahl:** 6 - 8

**Schwierigkeit:** Leicht

**Reiseart:** , Abenteuer

*Reisen Sie entlang jahrhundertealter Karawanenrouten vom Niltal durch die unwirtliche Nubische Wüste bis ans Rote Meer.*

*Reisen Sie entlang jahrhundertealter Karawanenrouten vom Niltal durch die unwirtliche Nubische Wüste bis ans Rote Meer. Auf Ihrem Weg folgen Sie den Mekka-Pilgern, die nur mithilfe der lokalen Beja-Nomaden dieses riesige Gebiet aus schroffen Bergformationen und grünen Wadis zu durchqueren vermochten. Inmitten dieser Abgeschlossenheit treffen Sie immer wieder auf die Spuren der Pharaonen, die hier ihre Goldminen betrieben haben. Am Roten Meer erwarten Sie dann endlos weiße Strände und eines der besten*

---

*Tauchgebiete der Erde. In dem lange als Mythos geltenden Suakin, dem „Venedig des Roten Meeres“, erkunden Sie die ehemaligen Herbergen und Handelskontore osmanischer, jemenitischer und ägyptischer Händler. In der ehemaligen „Hillstation“ Erkowit genießen Sie einen atemberaubenden Ausblick bis hinunter an das Rote Meer.*

## Inklusivleistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt (weitere Abflughäfen auf Anfrage) nach Khartoum und zurück mit Turkish Airlines oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class
- Inlandsflug Port Sudan – Khartoum in Economy Class
- DIAMIR-Reiseleitung
- alle Fahrten in privaten Fahrzeugen
- alle Eintritte laut Programm
- Passregistrierung
- Tageszimmer am 15. Tag
- 7 Ü: Zelt
- 6 Ü: Hotel im DZ
- 1 Ü: Hütte
- Mahlzeiten: 14xF, 13xM, 12xA

## Zusatzleistungen

**Rail & Fly**

70€

## Reiseverlauf

### 1. Anreise

Flug von Deutschland in den Sudan. Ankunft in Khartoum und Fahrt ins Hotel. Übernachtung im Khartoum Plaza Hotel.

### 2. Khartoum

Die morgendliche Stadtrundfahrt in Khartoum verbinden Sie mit einem Besuch des Nationalmuseums, des ethnografischen Museums sowie des traditionellen Souks. Bei Sonnenuntergang genießen Sie vom Burj al Fateh den Ausblick über den Zusammenfluss von Weißen und Blauen Nil. Übernachtung wie am Vortag.

### 3. Tempelruinen Von Naga – Musawwarat Es-Sufra – Meroe

Heute verlassen Sie Khartoum und folgen dem längsten Fluss der Erde Richtung Norden, bevor Sie an einem unscheinbaren Abzweig auf eine Piste abbiegen. Ihr Ziel: die einzigartigen Tempel von Naga. Am Fuß des Jebel Naga besuchen Sie unter anderem den berühmten Löwen-Tempel und die Hathor-Kapelle. Vorbei an Sanddünen und Kamelkarawanen geht die Fahrt weiter nach Musawwarat as Sufra. Dort erwarten Sie labyrinthisch verbundene Tempelanlagen mit einzigartigen Darstellungen der Götterwelt. Am späten Nachmittag erreichen Sie Meroe, die ehemalige Hauptstadt des meroitischen Reiches am oberen Nil. Übernachtung im Raidan Tourist Village. (Fahrzeit ca.

---

5-6h).

In Meroe befindet sich das wohl eindrucksvollste Pyramidenfeld der Antike. Zahlreiche Pyramiden ragen aus dem roten Sand der Sahara empor und erinnern an längst vergangene Zeiten. Die Geheimnisse einiger Grabstätten und Tempelanlagen warten noch heute darauf entdeckt zu werden. Inmitten von Sanddünen durchstreifen Sie die Königsgräber, besichtigen die rätselhaften steinernen Elefanten und erkunden den Pyramidenkomplex der Schwarzen Pharaonen von Nubien. Übernachtung wie am Vortag.

In Abu Hamed werden noch einmal alle Vorräte aufgefüllt und genügend Treibstoff an Bord genommen. Hier steigen auch Ihre beduinischen Führer zu. Weiterfahrt entlang der von den Briten gebauten Eisenbahnstrecke nach Wadi Halfa. An der Station Nr. 6 verlassen Sie die Gleise und fahren ab nun Richtung Osten. Leichte sandige Passagen und erste Dünenzüge kündigen die Nubische Wüste an. 2 Übernachtungen im Zelt.

Sie folgen nun dem Wadi Ghabgaba, welches über mehrere hundert Kilometer bis nach Ägypten verläuft. Immer wieder wechseln sich schroffe Bergketten mit dem weiß der versandeten Täler und dem Grün der wenigen Akazien ab. Die hier lebenden Beja-Nomaden sind vollständig an das Leben abseits der Zivilisation angepasst. Am 7. Tag erreichen Sie das Wadi Allaqi. An dessen Unterlauf erreichen Sie das mystische Berenike Panchrysium. Zu pharaonischer Zeit wurde hier in Minen Gold abgebaut. Die wenigen verbliebenen Ruinen verleihen dem Ort eine besondere Atmosphäre. 2 Übernachtungen im Zelt.

Sie verlassen die Minen der Pharaonen und fahren weiter in Richtung Osten entlang des Wadi Hoffrah. Übernachtung im Zelt.

Noch einmal erleben Sie Wüste und Berge pur. Auf Ihrer Fahrt Richtung Rotes Meer durchqueren Sie das Wadi Oko, ein großes Wadi, das parallel zum Meer verläuft und erst in Ägypten ins Rote Meer mündet. Mit etwas Glück treffen Sie die hier als Nomaden lebenden Beja. Sie überqueren die letzte Bergkette mit Gipfeln bis weit über 2000 m und campieren im Schutz der Felsen. 2 Übernachtungen im Zelt.

Fahrt entlang der Küste Richtung Port Sudan. Am Nachmittag erreichen Sie ein kleines Beachresort, wo Sie den Staub der Wüste abspülen können.

Übernachtung im Bungalow.

Am Vormittag besteht die Möglichkeit, in einem der ursprünglichsten Unterwasserreviere der Welt zu schnorcheln oder zu tauchen. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Port Sudan, der einzigen großen Hafenstadt des Landes. Die vergleichbar liberale Stadt lädt zu einem Bummel über den Markt ein. Am Abend kann man auf der Corniche dem Treiben der Menschen zuschauen. Übernachtung im Palace Hotel.

#### **4. Königsstadt Meroe**

#### **5. Atbara – Mahattah Raqm Sitta – Nubische Wüste**

#### **6. Wadi Ghabgaba – Berenike**

#### **7. Wadi Hoffrah**

#### **8. Wadi Oko – Rotes Meer**

#### **9. Baden Am Roten Meer**

#### **10. Port Sudan**

## 11. Suakin – Erkowit

Am Morgen fahren Sie nach Suakin, dem ehemaligen „Venedig des Roten Meeres“. Bevor Port Sudan von den Briten errichtet worden ist, wurde der gesamte Handel über diese kleine Insel, deren Häuser aus weißen Korallen erbaut worden sind, abgewickelt. Arabische, türkische und jemenitische Händler trieben Jahrhunderte lang Handel mit dem Hinterland. Heute ist jedoch nur noch wenig vom ehemaligen Glanz übrig geblieben. Nach dem Mittag Weiterfahrt nach Erkowit, einer ehemaligen Hill Station der Briten. Genießen Sie die kühle Brise und den atemberaubenden Ausblick auf die Küstenebene. Nach den Briten ließ sich auch Numeri, ehemaliger Präsident des Landes, hier eine Villa bauen. Rückfahrt nach Port Sudan. Ü wie am Vortag.

## 12. Port Sudan – Rückreise

Der Vormittag steht zur freien Verfügung, um die Stadt auf eigene Faust zu entdecken oder letzte Souvenirs einzukaufen. Am Nachmittag Transfer zum Flughafen und Rückreise via Khartoum nach Deutschland.

## 13. Ankunft

Ankunft in Deutschland.

Termin	Preis
<del>11.02.2023</del> – <del>26.02.2023</del>	3680€
<del>Einzelzimmer</del> – <a href="#">Kontaktiere uns</a>	

## Leistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt (weitere Abflughäfen auf Anfrage) nach Khartoum und zurück mit Turkish Airlines oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class
- Inlandsflug Port Sudan – Khartoum in Economy Class
- DIAMIR-Reiseleitung
- alle Fahrten in privaten Fahrzeugen
- alle Eintritte laut Programm
- Passregistrierung
- Tageszimmer am 15. Tag
- 7 Ü: Zelt
- 6 Ü: Hotel im DZ
- 1 Ü: Hütte
- Mahlzeiten: 14xF, 13xM, 12xA

## Keine Leistungen

- ggf. erforderliche PCR- oder Antigen-Schnelltests
- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Visum (ca. 60 €)
- optionale Ausflüge
- Fotogebühren
- Trinkgelder
- Persönliches

---

## Zusatzinfos

- Eindrucksvolles Pyramidenfeld von Meroe
- Durchquerung der Nubischen Wüste
- Goldminen der Pharaonen von Berenike Panchrysium
- Stolze Beja-Nomaden mit ihren Nomadenzelten
- Wanderung in den Bergen der ehemaligen „Hillstation“ von Erkowit

## Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)  
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

## Anfrage

Termin

Teilnehmer

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

## Zusatzleistungen

Rail & Fly 70 €/Person

## Verpflegungskosten

Informationen zur Anreise

Ich möchte folgende Versicherungen buchen

- Rundlum Sorglos-Schutz
- Reiserücktritt-Versicherung

